

## Niederschrift Nr. 18 über die Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Hafen und Tourismus

**Sitzungstermin:** Dienstag, 20.04.2010  
**Beginn der Sitzung:** 17:20 Uhr  
**Ende der Sitzung:** 19:00 Uhr  
**Sitzungsort:** Ratssaal, Verw. gebäude II

### Anwesend:

**Vorsitzende**  
Orth, Petra

**SPD-Fraktion**  
Brunken, Karola für Hans-Dieter Haase  
Mecklenburg, Rico  
Pohlmann, Marianne  
Scheffel, Enno  
Stöhr, Friedrich  
Strelow, Gregor

**CDU-Fraktion**  
Odinga, Hinrich für Reinhard Hegewald

**FDP-Fraktion**  
Bolinius, Erich für Hillgriet Eilers  
Fooken, Ralf

**Fraktion Bündnis 90/Die Grünen**  
Stolz, Wulf-Dieter

**Verwaltungsvorstand**  
Docter, Andreas

**von der Verwaltung**  
Kinzel, Rainer

**Protokollführung**  
Scharf, Bianca

Gäste zu TOP 6  
Herr Johann Saathoff, Bürgermeister der Gemeinde Krummhörn  
Herr Klaus Freund, Projektierer Greetland

### Öffentlicher Teil

TOP 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

## Niederschrift über die Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Hafen und Tourismus

### Beschluss:

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

### Ergebnis:

Einstimmig.

TOP 2 Feststellung der Tagesordnung

### Beschluss:

Die Tagesordnungspunkte 4, 7 u. 8 werden in den nächsten Ausschuss für Wirtschaft, Hafen und Tourismus vertagt.

Mit dieser Änderung wird die Tagesordnung genehmigt.

### Ergebnis:

Einstimmig.

TOP 3 Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Wortmeldungen vor

## **B E S C H L U S S V O R L A G E N**

TOP 4 Weihnachtsmarkt Emden/Konzeption  
Vorlage: 15/1518

### Beschluss:

Vertagt.

### Ergebnis:

Einstimmig.

## **M I T T E I L U N G S V O R L A G E N**

TOP 5 Nordseeferienpark Greetland;  
- Vorstellung des Vorhabens durch den Projektierer  
Vorlage: 15/1438/1

## Niederschrift über die Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Hafen und Tourismus

Mit Vorlage 15/1438 wurde das Thema am 21.01.2010 im Ausschuss für Stadtentwicklung und Umwelt diskutiert mit dem Ergebnis, dass das Projekt von dem Projektierer gemeinsam mit dem Bürgermeister der Gemeinde Krummhörn im Ausschuss für Wirtschaft, Hafen und Tourismus vorgestellt werden solle.

Herr **Johann Saathoff**, Bürgermeister Krummhörn und der Projektbeauftragter **Herr Klaus Freund** stellen an Hand ihrer Präsentation das Projekt Nordseeferienpark Greetland vor. Für 80 Mio. Euro soll der Ferienpark „Greetland“ an der Eilsumer Straße 1,5 Kilometer vom Greetzieler Ortskern gebaut werden. Das Objekt umfasst ein Gebiet von 83.000 Quadratmeter Grundstück. 20.000 Quadratmeter Wasserfläche sollen die Ferienanlage einmal umschließen. Die Planer gehen davon aus, dass 1000 Besucher täglich in der Anlage mit Hotel, Ferienwohnungen und Appartements beherbergt werden. Zu dem Komplex gehören unter anderem eine Speicherstadt mit 95 3,5-geschossigen Häusern, die in drei Halbinseln unterteilt ist. Ein Hotel mit 110 Zimmern und ein Schwimmbad mit Sauna- und Wellnessbereich. Unter einer Warft soll eine Tiefgarage mit über 300 Stellplätzen entstehen.

**Herr Bolinius** zeigt sich froh darüber, dass so ein Projekt in der Umgebung umgesetzt wird. Er schlägt vor, auch Tagestouren nach Emden mit in das Unterhaltungskonzept einzubauen. Des Weiteren erkundigt sich Herr Bolinius über die Proteste in der Bevölkerung.

**Herr Saathoff** erklärt, dass die aufgestellten Schilder in der Krummhörn nicht schön seien, dieses jedoch nicht die Meinung der Mehrheit widerspiegeln würde.

**Herr Freund** ergänzt, dass der Dialog mit der Bürgerinitiative gesucht worden sei und in der Bevölkerung ein großer Zuspruch herrsche.

**Herr Strelow** freut sich, dass sich etwas in der Tourismusregion tut. Er wünsche sich eine Anbindung an das Landesmuseum und die Kunsthalle in Emden.

**Herr Odinga** sichert dem Projekt Greetland Unterstützung seitens der CDU zu.

**Ergebnis:** Kenntnis genommen.

TOP 6      KMU-Richtlinie der Stadt Emden;  
              - Herabsetzung der Mindestinvestitionssumme  
              Vorlage: 15/1535

**Herr Kinzel** erklärt, dass die Herabsetzung der Mindestinvestitionssumme zu einer vermehrten Antragsstellung der Unternehmen führen soll. Der Anreiz für Investitionsvorhaben von Klein und Mittelständischen Unternehmen solle so erhöht werden.

**Herr Bolinius** und **Herr Strelow** begrüßen diese Maßnahme. **Herr Odinga** möchte zudem wissen, wie die Unternehmen über das KMU-Programm informiert werden.

**Frau Scharf** gibt an, dass gezielt Unternehmen, Steuerberater und Banken besucht und in persönlichen Gesprächen über die Fördermöglichkeiten informiert werden. Darüber hinaus werden Anzeigen geschaltet, Informationsmaterialien herausgegeben und zusammen mit der N-Bank Informationsabende durchgeführt. Der Fachdienst Wirtschaftsförderung sei auf Messen vertreten und suche dort den direkten Kontakt zu den Unternehmen.

**Ergebnis:** Kenntnis genommen.

**ANTRÄGE VON FRAKTIONEN UND GRUPPEN**

## Niederschrift über die Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Hafen und Tourismus

TOP 7      Zukünftige Gestaltung des Weihnachtsmarktes;  
- Antrag der FDP-Fraktion vom 26.01.2010 und 19.02.2010  
Vorlage: 15/1519

### Beschluss:

Vertagt.

### Ergebnis:

Einstimmig

TOP 8      Emden Engelkemarkt;  
- Antrag der SPD-Fraktion vom 08.02.2010  
Vorlage: 15/1520

### Beschluss:

Vertagt.

Einstimmig

TOP 9      Mündliche Mitteilungen des Oberbürgermeisters

Keine Mitteilungen.

TOP 10     Anfragen

Keine Anfragen.

Die Vorsitzende schließt die Sitzung.